



<https://biz.li/39ve>

# SKULPTUREN, SCHLOSSHANDEL UND INTERNATIONALE KONZERTE

Veröffentlicht am 29.08.2019 um 16:35 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Mit einer Ausstellung zum 65. Geburtstag des hannoverschen Künstlers Jürgen Friede beginnt die neue Spielzeit auf Schloss Landestrost. "Der linke Arm der Zauberin" zeichnet Friedes Schaffensprozess nach: inspiriert von zahlreichen Reisen nach Nordafrika setzt er auf klare Formen und schafft eine Balance scheinbarer Gegensätze. Kupferbleche gehören ebenso zu seinen Materialien wie Bleischnitte, Zeichnungen, Metall-, Stein- oder Polyesterskulpturen. Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 6. September 2019, 19 Uhr statt. Während der Pressekonferenz am heutigen Donnerstag, 29. August 2019, stellte das Team Kultur um Leiter Uwe Kalwar das Programm für die Saison von September bis Dezember vor. Als neue Kuratorin hat Jennifer Bork seit dem 1. Juni die Aufgaben von Christine Engelmann übernommen, diese Ausstellung ist das Übergangprojekt der beiden Kunst-Verantwortlichen. Friedes Arbeiten beeindruckten Bork auf unterschiedlichen Ebenen: "Er besitzt eine unglaubliche Bandbreite an Materialien für seine skulpturalen Arbeiten. Seine Reiseaufzeichnungen über Nordafrika offenbaren zudem einen sehr ästhetisierenden Blick auf die Umgebung und eine große Vorstellungskraft. In seinen Zeichnungen werden dann beispielsweise die Risse in der Wand zu Figuren und Landschaften." Mit den Ausstellungen auf Landestrost und im Haus der Region möchte die Kuratorin ein Teil der regionalen Kunstszene werden. "Kunst ist keine Dekoration, sie hat die Möglichkeit, gesellschaftliche Themen und verschiedenste Fragestellungen offener, vielleicht freier, zu behandeln. Ganz konkret möchte ich die Bandbreite der künstlerischen Medien und Themen in den Ausstellungen erweitern und einen Fokus auf Zusammenarbeit und Parität setzen." Internationale Zusammenarbeit spiegelt auch das musikalische Konzept wider. Sandra van de Loo vom Team Kultur hat eine umfangreiche Konzert-Palette zusammengestellt: "Ich freue mich sehr auf das neue Programm, denn es ist eine tolle Mischung aus Folk, Weltmusik, hochkarätigem Jazz und auch Klassik. Freundinnen und Freunde von Kultur im Schloss werden voll auf ihre Kosten kommen. Internationale Highlights wie Renato Borghetti und Martin Tingvall aber auch Neuentdeckungen wie NES und die Brüder Julian und Roman Wasserfuhr, vermischt mit Raritäten aus aller Welt, versprechen jedenfalls ein abwechslungsreiches Musikerlebnis in unserem atmosphärischen Schlosssaal." Der hannoversche Jazz-Pianist Lennart Smidt gestaltet das erste Konzert der neuen Saison und lädt im Rahmen der Unesco City of Music-Reihe "...& Friends" weitere Musiker zum Konzert. Am Freitag, 13. September, 20 Uhr, wird er zusammen mit Fusion-Gitarrist Oliver Wissing, dem Kameruner Bassisten Benson Itoe, Weltmusiker und Percussionist Kaveh Madadi sowie John Winston Berta an Gesang und Schlagzeug ein wahrhaft einzigartiges Konzert geben: Zwischen Afrobeat und Brazilian Jazz fließen Volksmusiken anderer Kulturen, feinsinnige Jazz-Improvisationen werden an der Hammondorgel ebenso umgesetzt wie am Steinway-Flügel. Fortgesetzt werden die internationalen Konzerte mit "NES". Das Trio der französisch-algerischen Sängerin Nesrine Belmokh präsentiert am Donnerstag, 19. September, 20 Uhr, ihr erstes Album "Ahlam". Jazz, Klassik und traditionelle arabische Musik fließen hier zusammen. Mit Damian Marhulets übernimmt am Freitag, 27. September, 20 Uhr ein elektronischer Tonkünstler die Bühne, dessen Kompositionen u.a. von NDR, WDR oder Deutschlandradio ausgestrahlt werden. Sein neues Werk "Lilith's Lullabies" kombiniert gänzlich unterschiedliche Sounds und Kulturen. So treffen beispielsweise perkussive Stimmen und Klänge auf klassische Streicher-Arrangements. Swingende Livemusik mit "Chapeau Manouche" lädt am Freitag, 25. Oktober, 20 Uhr zur launigen Abendgesellschaft und zum Tanz ein. Rasante Akkordeonklänge sind am Mittwoch, 30. Oktober, 20 Uhr mit Renato Borghetti zu erwarten. Der große Star Brasiliens offeriert ein Feuerwerk aus Polka, Fandango und Milonga, Jazz, Tango und Kammermusik treffen auf die Seele der südamerikanischen Pampa. Sehr viel nordischer wird es mit "Huldrelok" am Freitag, 1. November, 20 Uhr. Das internationale Frauentrio hat skandinavische Folkmusik im Gepäck, dreistimmigen Gesang, zwei Fiedeln und eine Gitarre. Jüdisch-alpin geht es am Freitag, 22. November, 20 Uhr mit "A Glezele Vayn" zu. Das Quartett mit musikalischem Entdeckergeist und schrägem Humor vereint ungarische Schärfe, jiddische Melancholie und Allgäuer Bergkäs. Die Fraktion des Jazz beschließen zum Jahresende Julian & Roman Wasserfuhr, sowie Martin Tingvall. Während sich das neue Album der Brüder Wasserfuhr "Relaxin" in Irland, am 29. November, 20 Uhr, mit Klavier, Trompete und Flügelhorn auf den luftigen Sound der Band konzentriert, widmet sich der schwedische Jazzpianist Tingvall

mit "The Rocket" einem neuen Soloprogramm. Klassisch anmutende Themen, durchsetzt mit skandinavischer Volksmusik, sind am 4. Dezember, 20 Uhr zu hören. Das Konzert des Jahres von "Fette Hupe" ist Bestandteil des Lichterfestes im Schloss am 6. Dezember. Erleuchtet und geöffnet ist Landestrost von 18 bis 21 Uhr, der wahrhaft fette Sound der Brassband ist in diesem Rahmen um 18.30 und 19.30 Uhr zu hören. Der Handel blüht an diesem Tag ebenso: Angewandte Kunst und Design bietet der "Schlosshandel" zum Bestaunen und Erwerben. Die Verkaufsausstellung ist darüber hinaus vom 10. November bis 8. Dezember geöffnet (donnerstags und freitags 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr). Das letzte Konzert des Jahres stimmt dann endgültig auf die Weihnachtszeit ein. Acht Sängerinnen und Sänger vereinen sich im "Voktett Hannover". Herausragende Werke der Vokalmusik liegen Ihnen am Herzen und so widmen sie sich am Freitag 13. Dezember, 20 Uhr, ausgesuchten und facettenreichen A-cappella-Werken der europäischen Musikgeschichte. Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es im Internet auf [www.hannover.de/kulturimschloss](http://www.hannover.de/kulturimschloss).

## **Geschenke-Tipps**

Musikfans können mit dem Kulturabo eine Reihe von Konzerten zum Sonderpreis erleben. Je vier Veranstaltungen nach Wahl gibt's im Paket, das insgesamt 60 Euro (ermäßigt 40 Euro) kostet. Für alle, die den kulturellen Genuss verschenken möchten: Die Kulturbox enthält einen Gutschein über zwei Konzertkarten für eine Veranstaltung nach Wahl sowie eine Flasche Schloss-Landestrost-Sekt aus der Sektkellerei - zu haben ist diese Kombination für 40 Euro. Weitere Informationen unter Telefon 0511/616-25200 oder per Mail an [Kultur@region-hannover.de](mailto:Kultur@region-hannover.de).

## **Vorverkauf**

Eintrittskarten für die Veranstaltungen der Reihe "Kultur im Schloss" sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) erhältlich. Vorverkauf im Schloss Landestrost, Schlossstraße 1, 31535 Neustadt unter Telefon 0511/616-25200 oder per Mail an [kultur@region-hannover.de](mailto:kultur@region-hannover.de). Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr sowie Freitag von 9 bis 12 Uhr.